

# **dialekt**

## **Beitrag von „Hermine“ vom 19. August 2009 13:15**

@Fonzie: Ich meinte damit die Ergebnisse in den Vergleichstests, wo Bayern gar nicht so schlecht abgeschnitten hat. (Ist aber eh egal, ich war nur leicht angefressen, weil ich mein Bundesland oft ganz, ganz anders erlebe und dann sauer bin, wenn jemand uns als mittelalterlich hinstellt- das sind wir nämlich nicht- traditionsbewusst, ja, aber nicht rückständig, wobei ich das genauso wenig verallgemeinern kann, wie du deine Beobachtung auf ganz Bayern beziehen solltest.)

@Maiersepp: Auch als gebürtige und hier überaus patriotische (manche in diesem Forum können bereits ein Lied davon singen ;-)) Bayerin finde ich deine Bemerkung- sagen wir mal- leicht daneben. In mancherlei Hinsicht würde es Bayern/den Bayern gar nicht schaden, ein bisschen toleranter zu werden. Vobn wegen "jemand dulden" und so.

Um wieder etwas mehr On-topic zu werden: Ich gebe Friesin vollkommen recht. In der Praxis gibt es kein Problem, die meisten Schüler sind zweisprachig. Der Spiegel hat hier wohl in der Tat nur einen Einzelfall aufgegriffen.

Liebe Grüße

Hermine